

NEU

Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Gäste- und Kurbeiträge und Tourismusbeiträge/-abgaben

Gemeinden können Gäste- und/oder Tourismusabgaben bzw. -beiträge erheben, um ihre touristischen Einrichtungen, touristischen ÖPNV und Marketingkosten zu finanzieren. In Sachsen ist dies für Gemeinden sogar ohne eine entsprechende Voraussetzung möglich.

In diesem Seminar stehen die neuesten Entwicklungen im Mittelpunkt, ohne dass die Grundlagen zu den Gäste-/Kurabgaben und Tourismusbeiträge dabei aus dem Blick geraten. Insbesondere werden der Umgang mit Tagesgästen, dem öffentlichen Anteil und den Saisonzeiten erläutert. Dabei werden außerdem bundeslandspezifische Gerichtsurteile berücksichtigt, so dass Sie nach dem Seminar eine aktuelle und in sich konsistente Kalkulation aufstellen können.

Themen

Neue Lösungsansätze für Gäste-/Kurabgaben und Tourismusbeiträge

- Auswirkungen Corona-bedingter Schwankungen in den Gästezahlen
- Gegenseitige Anerkennung und interkommunale Zusammenarbeit
- Ansatzfähige Kosten
- Gemeinsame (regionale) Gästebeitragserhebung
- Abgabenmaßstäbe der Tourismusbeiträge
- Erlösoptimierung/Finanzierungsmöglichkeiten
- Elektronische und digitale Kurkarten

Aktuelle Themen und Rechtsprechung zu den Kur- und Fremdenverkehrsabgaben

- Erhebungsmöglichkeiten
- Tagesgäste
- Jahreskurabgabe
- Umsatzsteuerpflicht der Kurabgaben
- Kalkulation (u. a. Umgang mit Einnahmeausfällen)
- Abgabenrelevanter Vorteil und Vorteilsbemessung

Teilnehmerstruktur

Kurdirektoren, Tourismusbeauftragte, Controller, KLR-Verantwortliche Kämmerer

Dozent/-in

Institut für Public Management
Ihr Dozent: Benjamin Wagner

Seminardaten

Seminarnummer
041.230/23-01

Termin
23.11.2023

Anmeldeschluss
02.11.2023

Entgelt

Zweckverbandsmitglieder
241,00 €

Nichtmitglieder
254,00 €